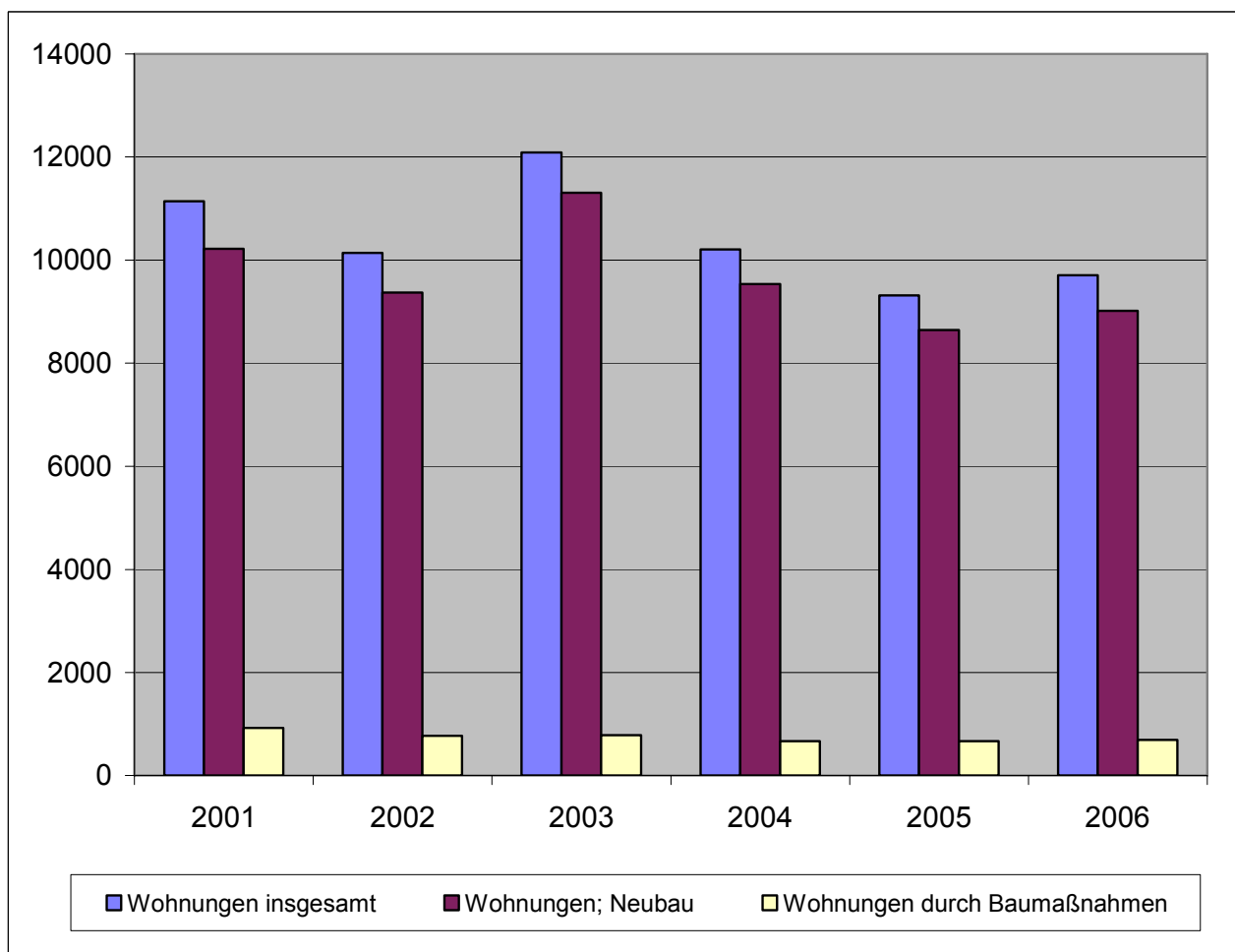




## Baugenehmigungen in Schleswig-Holstein 2006



Auskunft zu dieser Veröffentlichung: Marion Schierholz · Telefon: 040 42831-1716 · E-Mail: [bautaetigkeit@statistik-nord.de](mailto:bautaetigkeit@statistik-nord.de)

Erläuterungen..... 3

**Tabellen**

1.	Baugenehmigungen 1995 - 2006 im Wohnbau in Schleswig-Holstein	
1.1	Neubau.....	4
1.2	Neubau und Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden .....	4
2.	Baugenehmigungen 1995 - 2006 im Nichtwohnbau in Schleswig-Holstein .....	5
3.	Baugenehmigungen 1995 - 2006 im Wohn- und Nichtwohnbau in Schleswig-Holstein .	6
4.	Baugenehmigungen 2006 im Wohnbau in Schleswig-Holstein nach Gebäudearten und Bauherren .....	7
5.	Baugenehmigungen 2006 im Wohnbau in Schleswig-Holstein nach Kreisen	
5.1	Neubau und Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden .....	8
5.2	Errichtung neuer Wohngebäude nach Anzahl der Wohnungen.....	9
6.	Baugenehmigungen 2006 im Nichtwohnbau in Schleswig-Holstein nach Gebäudearten und Bauherren .....	10
7.	Baugenehmigungen 2006 im Nichtwohnbau in Schleswig-Holstein nach Kreisen.....	11
8.	Baugenehmigungen 2006 im Wohn- und Nichtwohnbau in Schleswig-Holstein nach Art der Beheizung (Neubau) .....	12
9.	Baugenehmigungen 2006 im Fertigteilbau in Schleswig-Holstein nach Gebäudearten und Bauherren (Neubau) .....	13

## **Erläuterungen**

### **Wohngebäude/Nichtwohngebäude**

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte Wohnzwecken dienen. Wird weniger als die Hälfte der Gesamtnutzfläche für Wohnzwecke genutzt, handelt es sich um Nichtwohngebäude.

### **Wohnheime**

Wohnheime dienen primär dem gemeinschaftlichen Wohnen bestimmter Personen. Sie besitzen Gemeinschaftseinrichtungen (z. B. zur Verpflegung) und können sowohl Wohnungen als auch sonstige Wohneinheiten enthalten. In den Bautätigkeitsstatistiken zählen die Wohnheime seit 1979 zu den Wohngebäuden. Bis einschließlich 1978 zählten sie zu den Anstalts- und damit zu den Nichtwohngebäuden.

### **Wohneinheit/Wohnungen**

Wohneinheiten lassen sich untergliedern in Wohnungen und sonstige Wohneinheiten. Eine Wohnung ist die Summe der Räume, die die Führung eines Haushalts ermöglichen, darunter stets eine Küche oder ein Raum mit Kochgelegenheit (Kochnische/Kochschrank). Die sonstigen Wohneinheiten liegen typischerweise vor allem in Wohnheimen.

### **Veranschlagte Kosten, Rauminhalt, Wohn- und Nutzfläche**

Veranschlagte Kosten sind die der Baukonstruktion (einschließlich Erdarbeiten), der Installation einschließlich deren betriebstechnischer Anlagen, der betrieblichen Einbauten sowie Kosten für besondere Bauausführung. Rauminhalt ist das von den äußeren Begrenzungsflächen eines Gebäudes eingeschlossene Volumen (Bruttorauminhalt). Wohnfläche ist die Summe der anrechenbaren Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu einer Wohneinheit gehören. Zur Wohnfläche von Wohnungen gehören die Flächen von Wohn- und Schlafräumen, Küchen und Nebenräumen (Dielen, Abstellräumen, Bad u. dgl.). Unter der Nutzfläche versteht man die anrechenbaren Flächen in Gebäuden oder Gebäudeteilen, die nicht Wohnzwecken dienen.

### **Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden**

In den vorliegenden Ergebnissen dieser Bautätigkeitsart sind Abgänge von Wohnungen und Flächen mit den Zugängen saldiert. Es handelt sich also um Nettowerte.

## **Rechtsgrundlage**

Die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau ist angeordnet durch das Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz - HbauStatG) vom 5. Mai 1998 (BGBl. I S. 869) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534).

## **Hinweis**

Bundeszahlen veröffentlicht das Statistische Bundesamt in seiner Fachserie 5, Reihe 1 (Bautätigkeit).

## **Zeichen und Abkürzungen**

- = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- = nichts vorhanden

## 1. Baugenehmigungen 1955 - 2006 im Wohnbau in Schleswig-Holstein 1.1 Neubau

Jahr	Insgesamt <sup>1</sup>					Darunter mit 1 und 2 Wohnungen				
	Ge- bäude	Raum- inhalt	Woh- nungen	Wohn- fläche	veranschlagte Kosten des Bauwerks	Ge- bäude	Raum- inhalt	Woh- nungen	Wohn- fläche	veranschlagte Kosten des Bauwerks
	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	EUR/m <sup>3</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	EUR/m <sup>3</sup>
1995	8.195	8.762	19.269	1.652	214	7.059	5.020	8.190	927	213
1996	8.751	8.328	17.206	1.579	219	7.837	5.402	8.938	1.024	219
1997	10.099	9.138	19.002	1.775	218	9.210	6.116	10.241	1.187	219
1998	11.047	9.323	18.031	1.784	215	10.337	6.752	11.211	1.307	215
1999	11.321	8.902	16.662	1.733	211	10.763	7.006	11.577	1.363	211
2000	8.619	6.591	11.641	1.287	202	8.259	5.491	8.848	1.077	202
2001	7.359	5.597	10.090	1.106	207	7.039	4.587	7.507	911	207
2002	6.958	5.221	9.142	1.016	210	6.706	4.383	7.117	869	210
2003	8.455	6.260	11.191	1.247	210	8.171	5.220	8.664	1.055	210
2004	6.860	5.181	9.441	1.043	212	6.613	4.229	6.974	859	211
2005	6.565	4.900	8.472	956	217	6.339	4.126	6.694	816	214
2006	6.440	5.112	8.864	977	215	6.134	4.113	6.498	798	214

## 1.2 Neubau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Jahr	Wohnungen insgesamt		Davon							
			Öffentliche Bauherren <sup>2</sup>		Wohnungsunternehmen		Sonstige Unter- nehmen einschl. Immobilienfonds		private Haushalte	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
1995	21.905	100	326	1,5	7.320	33,4	2.043	9,3	12.216	55,8
1996	19.227	100	262	1,4	4.700	24,4	1.669	8,7	12.596	65,5
1997	20.787	100	214	1,0	6.743	32,4	1.769	8,5	12.061	58,0
1998	19.647	100	250	1,3	5.947	30,3	1.944	9,9	11.506	58,6
1999	17.733	100	265	1,5	4.919	27,7	1.466	8,3	11.083	62,5
2000	12.763	100	216	1,7	3.079	24,1	1.362	10,7	8.106	63,5
2001	10.968	100	281	2,6	2.877	26,2	828	7,5	6.982	63,7
2002	9.908	100	128	1,3	2.204	22,2	869	8,8	6.707	67,7
2003	11.929	100	334	2,8	2.324	19,5	799	6,7	8.472	71,0
2004	10.093	100	276	2,7	1.896	18,8	880	8,7	7.041	69,8
2005	9.064	100	106	1,2	1.770	19,5	692	7,6	6.496	71,7
2006	9.512	100	128	1,3	2.322	24,4	864	9,1	6.198	65,2

<sup>1</sup> einschließlich Wohnheime

<sup>2</sup> einschließlich Organisationen ohne Erwerbszweck

## 2. Baugenehmigungen 1995 - 2006 im Nichtwohnbau in Schleswig-Holstein

Jahr	Errichtung neuer Nichtwohngebäude											
	insgesamt		davon									
			Anstaltsgebäude		Bürogebäude		landwirtschaftliche		nichtlandwirtschaftliche		sonstige Nichtwohngebäude	
	Betriebsgebäude											
Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	
1995	1.338	6.177	21	182	74	286	458	1.389	637	3.690	148	629
1996	1.255	5.742	12	92	83	405	444	1.407	586	3.310	130	528
1997	1.240	5.385	17	218	97	577	513	1.534	498	2.450	115	606
1998	1.357	6.837	14	68	89	530	529	1.752	630	4.055	95	432
1999	1.416	6.868	22	204	123	427	497	1.859	658	4.060	116	318
2000	1.331	6.578	19	182	107	585	485	1.548	623	3.827	97	437
2001	1.147	6.443	19	167	83	376	424	1.486	520	4.058	101	356
2002	1.066	6.679	27	352	53	238	446	1.525	443	4.043	97	523
2003	1.009	4.786	17	170	66	215	471	1.639	374	2.536	81	226
2004	940	5.217	18	286	54	316	396	1.357	402	2.951	70	306
2005	1.143	6.766	24	197	62	227	432	1.441	499	4.444	126	458
2006	1.299	7.499	26	127	71	341	469	1.788	619	4.656	114	588

### 3. Baugenehmigungen 1995 - 2006 im Wohn- und Nichtwohnbau in Schleswig-Holstein <sup>1</sup>

Jahr KREISFREIE STADT Kreis	Wohnbau			Nichtwohnbau			Wohn- ungen in Wohn- und Nicht- wohn- bauten
	Gebäude/ insgesamt	Woh- nungen	Wohn- fläche <sup>2</sup> in 1 000 m <sup>2</sup>	Gebäude/ insgesamt	Woh- nungen	Nutzfläche in 1 000 m <sup>2</sup>	
1995	11.214	21.905	1.895	2.285	640	1.232	22.545
1996	11.944	19.227	1.811	2.190	466	1.138	19.693
1997	13.438	20.787	1.996	2.099	302	1.073	21.089
1998	14.289	19.647	2.021	2.246	334	1.323	19.981
1999	14.478	17.733	1.918	2.257	334	1.316	18.067
2000	11.408	12.763	1.466	2.251	191	1.304	12.954
2001	9.907	10.968	1.250	1.947	173	1.208	11.141
2002	9.492	9.908	1.152	1.768	238	1.278	10.146
2003	11.013	11.929	1.384	1.641	165	888	12.094
2004	9.325	10.093	1.174	1.610	113	1.007	10.206
2005	8.683	9.064	1.071	1.780	251	1.189	9.315
2006	8.910	9.512	1.097	1.906	196	1.286	9.708
davon							
FLENSBURG	203	278	26	44	1	24	279
KIEL	321	359	40	39	-1	36	358
LÜBECK	554	673	76	72	10	112	683
NEUMÜNSTER	143	87	14	31	-3	12	84
Dithmarschen	363	295	36	138	4	76	299
Herzogtum Lauenburg	589	699	79	84	11	54	710
Nordfriesland	739	965	97	332	23	194	988
Ostholstein	699	765	85	91	31	55	796
Pinneberg	1.247	1.127	136	180	59	153	1.186
Plön	387	336	42	61	7	25	343
Rendsburg-Eckernförde	823	825	104	165	8	70	833
Schleswig-Flensburg	510	607	66	215	9	121	616
Segeberg	912	1.159	126	193	25	162	1.184
Steinburg	334	263	36	140	3	58	266
Stormarn	1.086	1.074	135	121	9	134	1.083

<sup>1</sup> Neubau und Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

<sup>2</sup> ohne sonstige Wohneinheiten

**4. Baugenehmigungen 2006**  
**im Wohnbau in Schleswig-Holstein nach Gebäudearten und Bauherren**

Gebäudeart Bauherr	Gebäude Anzahl	Nutz- fläche in 1 000 m <sup>2</sup>	Wohnungen		Wohn- räume	Veranschl. Kosten des Bauwerks in 1 000 EUR
			insgesamt	darin Wohn- fläche in 1 000 m <sup>2</sup>		
<b>Neubau</b>						
Wohngebäude mit 1 Wohnung	5.770	111,9	5.770	728,0	31.260	803.200
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	364	11,0	728	70,4	3.095	77.810
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	288	29,2	2.366	178,8	8.202	203.496
Wohnheime	18	2,4	–	–	2.358	59.081
<b>Wohngebäude zusammen</b>	<b>6.440</b>	<b>154,4</b>	<b>8.864</b>	<b>977,2</b>	<b>43.099</b>	<b>1.098.866</b>
davon entfielen auf						
Öffentliche Bauherren	26	1,2	72	5,4	269	7.083
Unternehmen	1.456	49,5	3.104	288,4	13.194	313.227
davon						
Wohnungsunternehmen	1.016	40,5	2.361	211,9	9.774	230.878
Immobilienfonds	12	0,1	18	1,8	79	1.373
sonstige Unternehmen	428	8,9	725	74,8	3.341	80.976
Private Haushalte	4.934	100,1	5.638	679,4	29.201	763.331
Organisationen ohne Erwerbszweck	24	3,5	50	4,1	435	15.225
<b>Neubau und Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden</b>						
<b>Wohngebäude zusammen</b>	<b>8.910</b>	<b>126,3</b>	<b>9.512</b>	<b>1.097,4</b>	<b>47.697</b>	<b>1.259.112</b>
davon entfielen auf						
Öffentliche Bauherren	34	1,7	71	5,5	275	7.729
Unternehmen	1.764	39,3	3.186	308,0	13.889	355.441
davon						
Wohnungsunternehmen	1.236	38,4	2.322	220,1	9.976	260.045
Immobilienfonds	12	0,1	18	1,8	79	1.373
sonstige Unternehmen	516	0,7	846	86,2	3.834	94.023
Private Haushalte	7.079	81,9	6.198	779,6	33.076	878.581
Organisationen ohne Erwerbszweck	33	3,5	57	4,3	457	17.361

**5. Baugenehmigungen 2006 im Wohnbau in Schleswig-Holstein nach Kreisen**  
**5.1 Neubau und Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden**

KREISFREIE STADT Kreis	Errichtung neuer Wohngebäude							Baumaßnahmen an bestehenden Wohngebäuden		
	Wohngebäude	Rauminhalt in 1 000 m³	Wohnungen	Wohnräume (einschl. Küchen)	Wohnfläche <sup>1</sup>	Nutzfläche	veranschlagte Kosten des Bauwerks in 1 000 EUR	Wohnungen	Wohnfläche in 1 000 m²	veranschlagte Kosten des Bauwerks in 1 000 EUR
					1 000 m²					
FLENSBURG	150	141	273	1.153	23,6	6,4	29.544	5	2,2	4.580
KIEL	237	180	328	1.521	35,9	6,0	41.402	31	3,9	4.430
LÜBECK	418	383	669	3.316	70,8	12,7	80.273	4	5,5	9.860
NEUMÜNSTER	77	61	111	506	11,9	1,3	13.271	-24	1,7	5.134
Dithmarschen	216	182	271	1.361	31,0	6,9	37.393	24	5,3	5.503
Herzogtum Lauenburg	486	365	643	3.106	71,0	12,8	77.982	56	7,9	9.125
Nordfriesland	477	424	840	3.613	81,6	12,4	102.360	125	15,1	20.461
Ostholstein	421	355	655	3.020	70,2	9,2	72.499	110	15,1	18.851
Pinneberg	886	636	1.059	5.467	122,8	23,0	137.861	68	12,9	23.308
Plön	227	176	292	1.490	34,6	5,0	38.066	44	7,4	8.357
Rendsburg-Eckernförde	645	482	814	4.116	93,9	9,9	100.570	11	10,4	12.019
Schleswig-Flensburg	428	326	579	2.717	62,0	2,6	62.547	28	4,0	5.461
Segeberg	696	614	1.077	5.221	114,0	17,8	133.471	82	12,4	12.630
Steinburg	215	148	231	1.282	29,7	3,5	29.761	32	6,0	7.212
Stormarn	861	640	1.022	5.210	124,4	25,0	141.866	52	10,6	13.315
<b>Schleswig-Holstein</b>	<b>6.440</b>	<b>5.112</b>	<b>8.864</b>	<b>43.099</b>	<b>977,2</b>	<b>154,4</b>	<b>1.098.866</b>	<b>648</b>	<b>120,2</b>	<b>160.246</b>

<sup>1</sup> ohne sonstige Wohneinheiten



## 5.2 Errichtung neuer Wohngebäude 2006 nach Anzahl der Wohnungen

KREISFREIE STADT Kreis	Insgesamt <sup>1</sup>	davon mit ... Wohnungen <sup>2</sup>			
		1	2	3 und mehr	
				Gebäude	Wohnungen
Anzahl					
FLensburg	150	140	6	3	121
KIEL	237	210	12	14	94
LÜBECK	418	384	14	18	257
NEUMÜNSTER	77	69	5	3	32
Dithmarschen	216	193	10	10	58
Herzogtum Lauenburg	486	439	32	15	140
Nordfriesland	477	343	75	56	347
Ostholstein	421	362	29	30	235
Pinneberg	886	830	30	26	169
Plön	227	202	17	8	56
Rendsburg-Eckernförde	645	582	38	22	156
Schleswig-Flensburg	428	387	18	23	156
Segeberg	696	617	38	38	384
Steinburg	215	211	3	1	14
Stormarn	861	801	37	21	147
<b>Schleswig-Holstein</b>	<b>6.440</b>	<b>5.770</b>	<b>364</b>	<b>288</b>	<b>2.366</b>

<sup>1</sup> mit Wohnheimen

<sup>2</sup> ohne Wohnheime

**6. Baugenehmigungen 2006**  
**im Nichtwohnbau in Schleswig-Holstein nach Gebäudearten und Bauherren**

Gebäudeart Bauherr	Gebäude/ Baumaß- nahmen	Raum- inhalt in 1 000 m³	Nutzfläche in 1 000 m²	Wohnungen		Veransch. Kosten des Bauwerks in 1 000 EUR
				insgesamt	darin Wohn- fläche in 1 000 m²	
<b>Neubau</b>						
Anstaltsgebäude	26	127	28,5	8	0,3	36.635
Büro- und Verwaltungsgebäude	71	341	56,2	18	1,4	57.323
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	469	1.788	305,1	2	0,3	57.036
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude darunter	619	4.656	659,1	114	9,0	351.818
Fabrik- und Werkstattgebäude	127	598	97,2	35	2,6	66.582
Handels- einschl. Lagergebäude	324	3.655	464,2	64	4,7	207.820
Sonstige Nichtwohngebäude	114	588	98,7	12	1,2	83.252
<b>Nichtwohngebäude zusammen</b>	<b>1.299</b>	<b>7.499</b>	<b>1.147,7</b>	<b>154</b>	<b>12,1</b>	<b>586.064</b>
davon entfielen auf						
Öffentliche Bauherren	76	379	67,7	4	0,2	79.003
Unternehmen	1.002	6.590	985,3	96	8,0	434.625
darunter						
Produzierendes Gewerbe	142	1.217	152,4	17	1,9	87.039
Handel, Kreditinstitute u. Vers.Gewerbe <sup>1</sup>	361	3.299	493,1	64	5,3	277.111
Private Haushalte	177	339	58,8	51	3,5	33.521
Organisationen ohne Erwerbszweck	44	192	35,9	3	0,4	38.915
<b>Neubau und Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden</b>						
Anstaltsgebäude	56	X	37,6	9	0,4	65.057
Büro- und Verwaltungsgebäude	149	X	62,3	39	5,2	86.983
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	576	X	329,6	22	2,7	66.270
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude darunter	905	X	732,3	117	9,7	405.629
Fabrik- und Werkstattgebäude	201	X	117,8	38	2,8	80.555
Handels- einschl. Lagergebäude	468	X	511,1	67	5,3	236.347
Sonstige Nichtwohngebäude	220	X	123,8	9	1,0	140.583
<b>Nichtwohngebäude zusammen</b>	<b>1.906</b>	<b>X</b>	<b>1.285,6</b>	<b>196</b>	<b>19,0</b>	<b>764.522</b>
davon entfielen auf						
Öffentliche Bauherren	142	X	80,6	-1	-0,3	134.071
Unternehmen	1.399	X	1.089,6	137	13,8	520.756
darunter						
Produzierendes Gewerbe	213	X	170,7	46	6,3	106.115
Handel, Kreditinstitute u. Vers.Gewerbe <sup>1</sup>	577	X	551,4	57	4,8	334.337
Private Haushalte	278	X	69,2	69	6,1	48.126
Organisationen ohne Erwerbszweck	87	X	46,3	-9	-0,5	61.569

<sup>1</sup> Dienstleistungen sowie Verkehr und Nachrichtenübermittlung

## 7. Baugenehmigungen 2006 im Nichtwohnbau in Schleswig-Holstein nach Kreisen

KREISFREIE STADT Kreis	Neubau						Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden			
	Gebäude	Raum- inhalt in 1 000 m <sup>3</sup>	Woh- nungen	Wohn- räume (einschl. Küchen)	Wohn- fläche <sup>1</sup>	Nutz- fläche	veranschlagte Kosten des Bauwerks in 1 000 EUR	Woh- nungen	Nutzfläche in 1 000 m <sup>2</sup>	veranschlagte Kosten des Bauwerks in 1 000 EUR
					1 000 m <sup>2</sup>					
FLensburg	17	108	–	–	–	17,1	8.470	1	6,9	22.883
KIEL	28	225	1	3	0,1	36,0	44.477	-2	0,5	7.005
LÜBECK	41	679	2	8	0,2	105,8	58.976	8	6,0	12.749
NEUMÜNSTER	12	35	1	1	0,1	5,7	2.734	-4	6,6	7.991
Dithmarschen	103	428	3	41	0,2	63,1	19.867	1	13,4	4.273
Herzogtum Lauenburg	61	288	10	33	0,6	49,1	25.250	1	5,3	8.706
Nordfriesland	246	958	31	114	2,6	174,0	92.246	-8	19,8	18.633
Ostholstein	60	279	26	97	2,7	53,2	39.611	5	1,7	4.694
Pinneberg	124	801	32	79	2,0	138,9	73.634	27	14,2	25.064
Plön	35	108	3	9	0,2	20,9	19.974	4,0	3,5	3.772
Rendsburg-Eckernförde	118	379	9	32	0,8	63,3	28.051	-1	6,6	11.715
Schleswig-Flensburg	172	711	4	14	0,3	109,7	46.297	5	10,9	11.196
Segeberg	115	1.078	20	75	1,7	138,7	48.941	5	23,3	21.125
Steinburg	95	287	5	19	0,4	49,1	19.744	-2	8,4	8.469
Stormarn	72	1.137	7	26	0,5	123,2	57.792	2	10,8	10.183
<b>Schleswig-Holstein</b>	<b>1.299</b>	<b>7.499</b>	<b>154</b>	<b>551</b>	<b>12,1</b>	<b>1.147,7</b>	<b>586.064</b>	<b>42</b>	<b>137,9</b>	<b>178.458</b>

<sup>1</sup> ohne sonstige Wohneinheiten

**8. Baugenehmigungen 2006**  
**im Wohn- und Nichtwohnbau in Schleswig-Holstein nach Art der Beheizung**  
 Neubau

Heizungsart/ vorwiegend verwendete Heizenergie	Wohngebäude <sup>1</sup> zusammen		darunter mit ... Wohnungen			Nichtwohngebäude zusammen		
			1	2	3 und mehr <sup>2</sup>			
	Gebäude	Wohnungen				Gebäude	1 000 m <sup>3</sup>	
<b>Heizungsart</b>								
Fernheizung	783	1.360	698	58	604	52	52	654
Blockheizung	85	90	83	–	7	2	14	82
Zentralheizung	5.528	7.333	4.955	660	1.718	229	471	4.174
Etagenheizung	20	30	14	6	10	3	2	4
Einzelraumheizung	24	51	20	4	27	2	62	234
Ohne Heizung	–	–	–	–	–	–	698	2.350
<b>Insgesamt</b>	<b>6.440</b>	<b>8.864</b>	<b>5.770</b>	<b>728</b>	<b>2.366</b>	<b>288</b>	<b>1.299</b>	<b>7.499</b>
<b>Vorwiegend verwendete Heizenergie</b>								
Fernwärme	783	1.360	698	58	604	52	52	654
Koks/Kohle	5	5	5	–	–	–	2	3
Öl	111	130	98	16	16	4	40	192
Gas	4.674	6.315	4.179	550	1.586	207	387	3.916
Strom	41	48	37	6	5	1	50	80
Wärmepumpe	645	727	600	70	57	10	14	48
Solarenergie	54	64	50	4	10	2	8	27
Sonstige	127	215	103	24	88	12	48	228
Ohne Energieverbrauch	–	–	–	–	–	–	698	2.351
<b>Insgesamt</b>	<b>6.440</b>	<b>8.864</b>	<b>5.770</b>	<b>728</b>	<b>2.366</b>	<b>288</b>	<b>1.299</b>	<b>7.499</b>

<sup>1</sup> einschl. Wohnheime

<sup>2</sup> ohne Wohnheime

**9. Baugenehmigungen 2006 im Fertigteilbau in Schleswig-Holstein  
nach Gebäudearten und Bauherren  
Neubau**

Gebäudeart Bauherr	Gebäude	Raum- inhalt in 1 000 m <sup>3</sup>	Nutz- fläche in 1 000 m <sup>2</sup>	Wohnungen		Veranschl. Kosten des Bauwerks in 1 000 EUR
				insgesamt	darin Wohn- fläche <sup>1</sup> in 1 000 m <sup>2</sup>	
<b>Wohngebäude</b>						
Wohngebäude mit 1 Wohnung	674	410	10,6	674	81,0	88.634
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	26	21	0,6	52	4,5	4.996
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	16	38	1,3	104	7,4	8.160
Wohnheime	2	12	–	–	–	1.635
<b>Wohngebäude zusammen</b>	<b>718</b>	<b>481</b>	<b>12,5</b>	<b>830</b>	<b>92,9</b>	<b>103.425</b>
davon entfielen auf						
Öffentliche Bauherren	1	0	–	1	0,1	70
Unternehmen	165	100	2,6	224	20,8	20.824
davon						
Wohnungsunternehmen	126	67	1,9	150	14,0	13.958
Immobilienfonds	7	3	–	7	0,6	455
sonstige Unternehmen	32	30	0,7	67	6,3	6.411
Private Haushalte	547	375	9,7	587	71,1	80.951
Organisationen ohne Erwerbszweck	5	5	0,2	18	0,9	1.580
<b>Nichtwohngebäude</b>						
Anstaltsgebäude	5	9	1,9	–	–	1.570
Büro- und Verwaltungsgebäude	24	59	10,4	5	0,4	8.193
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	135	642	111,6	1	0,1	12.759
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	228	3.050	381,3	33	2,9	168.876
darunter						
Fabrik- und Werkstattgebäude	44	362	56,1	14	0,6	38.305
Handels- und Lagergebäude	144	2.591	302,4	7	0,7	120.434
Sonstige Nichtwohngebäude	40	157	25,0	1	0,1	9.242
<b>Nichtwohngebäude zusammen</b>	<b>432</b>	<b>3.916</b>	<b>530,2</b>	<b>40</b>	<b>3,4</b>	<b>200.640</b>
davon entfielen auf						
Öffentliche Bauherren	15	107	14,9	–	0	10.040
Unternehmen	363	3.661	489,8	36	3,1	181.583
darunter						
Produzierendes Gewerbe	66	840	96,3	4	0,6	54.676
Handel, Kreditinstitute u. Vers.Gew. <sup>2</sup>	144	1.991	259,6	20	2,3	105.056
Private Haushalte	37	102	16,9	2	0,2	4.563
Organisationen ohne Erwerbszweck	17	47	8,6	2	0,1	4.454

<sup>1</sup> ohne sonstige Wohneinheiten

<sup>2</sup> Dienstleistungen sowie Verkehr und Nachrichtenübermittlung